

A2 “Grüne Dächer, coole Städte” - Dach und Fassadenbegründung in den Energieausweis integrieren

Antragsteller*in: Jusos Köln AK Klima und Umwelt, Jusos
Köln Mülheim

Tagesordnungspunkt: TOP 10.2. Beratung der restlichen Anträge

Weiterleitung an: UBDK Köln, Jusos NRW, Jusos DE

Antragstext

1 Wir fordern deshalb eine verpflichtende Begründungsprüfung für Dächer und
2 Fassaden im Rahmen des Energieausweises für Immobilien. Diese Prüfung soll
3 sicherstellen, dass bei jeder Gebäudeinspektion auch geprüft wird, ob und wie
4 eine Begrünung von Dach und Fassade sinnvoll umgesetzt werden kann.

Begründung

Unsere Städte sind zunehmend von Starkregen und Hitzewellen betroffen. Während es bei Hitzewellen schnell zu einem extremen Raumklima kommt, können Starkregenereignisse die Kanalisation überlasten, was besonders problematisch wird, wenn keine rechtzeitige Vorbereitung möglich ist. Hier bietet Dach- und Fassadenbegrünung eine wichtige Lösung. In Städten wie Köln gibt es zwar Anreize zur Begrünung, doch diese werden nur selten für bestehende Gebäude genutzt.

Begrünte Dächer und Fassaden wirken wie ein natürlicher Schwamm, der Regenwasser speichert und so die Kanalisation entlastet, besonders bei unvorhersehbaren Starkregenfällen. Gleichzeitig senken sie die Temperaturen und schaffen ein besseres Raumklima, was die Sommerhitze in den Gebäuden reduziert. Die „Schwammstadt“ ist das Zauberwort – eine Stadt, die wetterfest wird und in der es auch bei extremer Hitze oder Starkregen angenehm bleibt.

Wieso im Rahmen des Energieausweises? Der Energieausweis wird sowieso bei Immobilienkäufen und -verkäufen sowie bei größeren Renovierungen alle 10 Jahre ausgestellt und gibt Auskunft über die Energieeffizienz eines Gebäudes. Dabei wird die gesamte Gebäudehülle geprüft, inklusive Heizung, Dämmung und Fenster. Eine Begründungsprüfung passt hier perfekt, da sie ebenfalls einen positiven Einfluss auf das Gebäudeenergielklima hat. Begrünte Dächer und Fassaden können die Wärmedämmung verbessern und helfen, den Energieverbrauch zu senken – und zwar auf natürliche Weise. Diese Prüfung stellt sicher, dass auch die grünen Potenziale eines Gebäudes genutzt werden, um sowohl das Klima als auch die

Energiekosten zu schonen.

Let's green it up!